

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18244550</p>
--	---

Beschreibung

Wie die Buchstabenform zeigt, eine inoffizielle Prägung.

Vorderseite: Kopf des Crispus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Profiliertes Altar in der Dreiviertelansicht, darauf ein Globus, darüber drei Sterne.
Auf dem Altar die dreizeilige Aufschrift VO/TIS / XX. Im l. F. F, im r. F. B.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.22 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	322-323 n. Chr.
	wer	
	wo	City of London
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Köln
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Crispus (305-326)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Nordeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frieden
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 252 (dieses Stück, 322-323 n. Chr.). - Zum Fund siehe FMRD VI-1-1 Nr. 1003,4..